

August-Newsletter 3/2011

1. Kurswesen ab 2012 – Inserieren aller Kurse, inkl. Fort- und Weiterbildungskurse 2012
2. AFS/sbam-Fortbildungstagung «ATEM Ausblicke» 2011
3. Mitgliederversammlung 2012 – Erste Informationen
4. Mitarbeit im Verband
5. Sympany – Einzelfall oder Zukunft?
6. Verbindung Sympany und medi-benefit
7. “Middendorf” in Deutschland „geschützt“ – Auswirkungen in der Schweiz

Liebe **sbam**-Mitglieder,

1. Kurswesen ab 2012 – Inserieren aller Kurse, inkl. Fort- und Weiterbildungskurse 2012

Informationen für Kursbesucher:

- Das neue **sbam**-Kursangebot 2012 wird ab **1. Januar 2012** auf der **neuen sbam-Homepage** im öffentlichen Bereich zu finden und als pdf druckbar sein. Das für die **sbam**-Mitglieder jeweils jährlich und Mitte Dezember publizierte Fort- und Weiterbildungsheft wird mit der Umstellung auf die neue Homepage nicht mehr in gedruckter Form erscheinen.
- Die Unterscheidung „öffentliche Kurse“ und „Fort- und Weiterbildung“ entfällt. An diese Stelle kommt auf der neuen Homepage die Suchfunktion, welche ermöglicht, dass Du einen Kurs einfach und Deinen Bedürfnissen entsprechend findest. Du kannst weiterhin bequem im Voraus oder auch in letzter Minute Deine Jahresplanung 2012 tätigen.
- **Allen** Kursausschreibungen kann entnommen werden, ob es sich für **sbam**-AtemtherapeutInnen um anrechenbare Fort- und/oder Weiterbildung handelt und wie viele Stunden angerechnet werden.
- Neu öffnen wir uns einerseits für Kurse aus anderen Bereichen, welche für Methode, Therapie, Anwendung, Praxisführung und die Entwicklung, Begleitung der **sbam**-AtemtherapeutIn wichtig sind. Andererseits begrüßen wir auch Nicht-**sbam**-Mitglieder als Kursanbieter.

Informationen für Kursbesucher ohne Internet:

Bitte wende Dich an die Präsidentin Elvira Bionda Neuhold 062 298 06 68 oder info@bionda-atemtherapie.ch. Sie wird mit Dir gemeinsam eine auf Dich zugeschnittene Lösung erarbeiten.

Informationen für Kursanbieter:

- Gern kannst Du Deine Kursausschreibung für das Jahr 2012 **ab Samstag, 8. Oktober 2011** tätigen. Benutze bitte die elektronische Eingabemaske „Kurse ausschreiben“ unter <http://kursausschreibung.sbam.ch> – eine für das Kurswesen aufgeschaltete Internetseite. Deine Kurse werden ab 1. Januar 2012 auf der neuen **sbam**-Homepage im öffentlichen Bereich publiziert und als pdf zu drucken sein.
- Die bisher gebräuchliche, elektronische Eingabemaske „Kurse ausschreiben - öffentliche Kurse oder Fort- und Weiterbildung“ der bestehenden **sbam**-Homepage wird **am Freitag, 7. Oktober 2011** deaktiviert. Beachte, dass danach keine Kurseingaben mehr für die bestehende Homepage gemacht werden kann. Bitte benutze diese Eingabemaske nicht mehr für Dein neues Kursangebot 2012.
- Kursangebote mit Kursbeginn im Januar und Februar 2012 werden parallel zur Veröffentlichung auf der Homepage ein letztes Mal ohne Kostenfolge im Anhang des Atemimpulse 3/2011 publiziert. Interessierte Kursteilnehmer können sich so rechtzeitig im 2011 über diese Kurse informieren und anmelden. Damit Deine Kurseingabe fürs Atemimpulse 3/2011 bearbeitet werden kann, gib Dein Kursangebot ein bis **spätestens Freitag, 17. Oktober 2011**.
- Kursangebote mit Kursbeginn ab März 2012, welche pünktlich ab 1. Januar 2012 auf der neuen Homepage veröffentlicht werden sollen, **bitte bis Ende Oktober 2011** eingeben. Nach Ende Oktober 2011 eingegebene Kurse werden fortlaufend aufgeschaltet, nachdem die Fort- und Weiterbildungskommission und das Sekretariat ihre Kontrollen durchgeführt haben.
- Ab **1. Januar 2012** steht die elektronische Eingabemaske „Kurse ausschreiben“ für sämtliche Kursausschreibungen direkt über die neue Homepage und nicht mehr über die Internetseite zur Verfügung.
- Bitte beachte, dass jede Kursausschreibung nach der Durchführung oder spätestens nach 12 Monaten automatisch gelöscht wird.

- Bei Fragen um das Kurswesen, im Bezug auf Fort- und Weiterbildung, wende Dich an Ute Blapp ute@atemstunde.ch, Fort- und Weiterbildungskommission. Entstehen Unklarheiten bei der Kontrolle Deiner Kursausschreibung, wirst Du zur Klärung von der Fort- und Weiterbildungskommission kontaktiert.

Informationen für Kursanbieter ohne Internet:

Du benötigst aktuell das **sbam**-Formular „Kursausschreibung per Post“ (ab **Samstag, 8. Oktober 2011** bis Ende Dezember 2011 herunterladbar unter www.sbam.ch, „aktuell“ oder bestellen im **sbam**-Sekretariat 031 380 54 53) und sende es bitte ausgefüllt per Post zurück ans **sbam**-Sekretariat, Monbijoustr. 35 / Postfach 6432, 3001 Bern.

Preise Kursausschreibung:

sbam-Mitglieder:

- Die Kursausschreibung über die elektronische **sbam**-Eingabemaske der Homepage ist kostenlos.
- Bei Kursausschreibung über das **sbam**-Formular „Kursausschreibung per Post“ SFr. 30.00 Bearbeitungsgebühr pro Kurs.

Nicht-sbam-Mitglieder:

- Pro Kursausschreibung über die elektronische **sbam**-Eingabemaske der Homepage SFr. 80.00.
- Bei Kursausschreibung über das **sbam**-Formular „Kursausschreibung per Post“ SFr. 110.00 pro Kurs (inkl. SFr. 30.00 Bearbeitungsgebühr).

Inserate:

Sie werden nicht auf der Homepage aufgeschaltet, können aber problemlos in jedes weitere Atemimpulse gegeben werden. Fürs Atemimpulse 3/2011 und jede weitere Ausgabe sende bitte Dein Inserat bis **spätestens Freitag, 17. Oktober 2011** an nabrunner@bluewin.ch. Farbige Inserate können frühestens wieder in die nächste Ausgabe der Atemimpulse Fachzeitschrift gegeben werden.

Preise Inserat schwarz-weiss:

sbam-Mitglieder:

- 1/3-Seite A5 SFr. 35.-
- 1/2-Seite A5 SFr. 50.-
- 1-Seite A5 SFr. 100.-

Nicht-sbam-Mitglieder:

- 1/3-Seite A5 SFr. 50.-
- 1/2-Seite A5 SFr. 75.-
- 1-Seite A5 SFr. 150.-

Koordinaten Einzahlung:

Bank-Konto: UBS AG, 8098 Zürich, Konto-Nr. 235-586639.01A, IBAN-Nr.: CH92 0023 5235 5866 3901 A, BIC: UBSWCHZG80A, Clearing-Nr.: 235, Konto lautend auf: Schweiz. Berufsverb. Atemtherap. + Atempäd. Middendorf SBAM, Monbijoustr. 35, 3001 Bern

oder

Postcheck-Konto: Konto-Nr. 30-30429-8, IBAN-Nr.: CH48 0900 0000 3003 0429 8, BIC: POFICHBEXXX, Konto lautend auf: Schweiz. Berufsverb. Atemtherap. + Atempäd. Middendorf SBAM, Postfach 6432, 3001 Bern

Übersicht Zeitplan/Zusammenfassung:

1. **Freitag, 7. Oktober 2011** Deaktivierung der elektronischen Eingabemaske „Kurs ausschreiben - öffentliche Kurse, oder Fort- und Weiterbildung“ auf der bestehenden Homepage. Keine Kurseingaben mehr möglich für Kurse bis Ende Jahr 2011
2. **Ab Samstag, 8. Oktober 2011** Kursausschreibung unter <http://kurausschreibung.sbam.ch> für alle auf der neuen Homepage ab 1. Januar 2012 publizierten Kurse
3. **Ab Samstag, 8. Oktober 2011** bis 31.12.2011 herunterladbar von „www.sbam.ch, aktuell“ angepasstes **sbam**-Formular „Kursausschreibung per Post“
4. **Freitag, 17. Oktober 2011** Eingabeschluss für die Möglichkeit, das im Januar/Februar 2012 stattfindende Kursangebot, zusätzlich zur Homepage im Atemimpulse 3/2011 zu publizieren
5. **Freitag, 17. Oktober 2011** Redaktions- und Inserateschluss Atemimpulse 3/2011
6. **Montag, 31. Oktober 2011** Eingabeschluss für am 1. Januar 2011 veröffentlichtes Kursangebot 2012
7. **Anfang/Mitte Dezember 2011** Erscheinungstermin des Atemimpulse 3/2011
8. **Am 1. Januar 2011** Geburt der neuen Homepage und Publikation aller Kurse

2. AFS/sbam-Fortbildungstagung «ATEM Ausblicke» 2011

Tagung: Sie findet am Samstag, 19. November 2011 von 09.00 Uhr – 17.00 Uhr an der Berufsschule Aarau statt. Zum Thema „Übertragung und Gegenübertragung im Praxisalltag“ referieren am Morgen Sarah Radelfinger und Johanna Ohnesorg, beides Psychotherapeutinnen SPV, Zürich. Am Nachmittag finden Workshops zum Thema statt, geleitet von AtemtherapeutInnen der beiden Verbände **AFS** und **sbam**.

Der Anlass ist offen für alle körpertherapeutisch arbeitenden Berufsrichtungen. Flyer und Anmeldeformular findest Du unter www.sbam.ch oder www.atem-schweiz.ch. Es werden 5 Stunden Fortbildung bestätigt.

Werbe-Standfläche: Es steht Werbe-Standfläche zur Verfügung, und Du kannst mit einem interessanten Publikum rechnen. Nach Anmeldung einer Werbe-Standfläche wird rechtzeitig vor der Tagung ein Ausstellerplan mit allen für Dich wichtigen Informationen versandt.

3. Mitgliederversammlung 2012 – Erste Informationen

Datum: Die kommende Mitgliederversammlung **2012** findet am **Samstag, 28. April 2012** wieder an der Berufsschule Aarau statt. Auf mehrfachen Wunsch haben wir die Mitgliederversammlung auf einen Tag reduziert. Nicht gelungen ist es, die Mitgliederversammlung ausserhalb der Ferien zu legen. Irgendeine Region der Schweiz hat in den Frühlingswochen immer Ferien und/oder einen Feiertag. Wir freuen uns trotzdem auf rege Beteiligung und bitten Dich, den Termin in Deiner Agenda vorzumerken.

Ablauf: Mitgliederversammlung am Morgen und nach einem guten Mittagessen interessante Fort- und Weiterbildung.

Anmeldung: Die Informations- und Anmeldeunterlagen werden rechtzeitig im März 2012 mit dem Atemimpulse 1/2012 versandt.

Werbe-Standflächen: Es steht Werbe-Standfläche zur Verfügung und Du kannst mit interessierten **sbam**-Mitgliedern rechnen. Nach Anmeldung einer Werbe-Standfläche wird rechtzeitig vor der Tagung ein Ausstellerplan mit allen für Dich wichtigen Informationen versandt.

4. Mitarbeit im Verband

Aktuell sind mehrere Stellen frei;-)! Der **sbam** ist in einer höchst interessanten Umbruchphase auf dem Weg in die Zukunft. Wir suchen frisch ausgebildete, sich in Ausbildung befindende und erfahrene AtemtherapeutInnen für spannende, seriöse und gleichzeitig Lust und Freude bereitende Verbands-Teamarbeit:

- **Zwei Personen** für die Arbeit in der **Qualitätskommission**. Bitte melden bei Therese Mader, therese.mader@bluewin.ch
- **Zwei Personen** für den **Vorstand**. Bitte melden bei Elvira Bionda Neuhold, info@bionda-atemtherapie.ch
 - Eine Person mit Schwerpunkt Öffentlichkeitsarbeit (Kongresse, Zusammenarbeit AFS, Oda KTTC, Ausland, Atemtag, weitere)
 - Eine Person mit Schwerpunkt Qualität und Budget
- **Zwei Personen** für das **Homepage-Team** (Arbeitsgruppe Homepage) mit Schwerpunkt Unterhalt und Weiterentwicklung. Bitte melden bei Claudia Schären Härdi, claudia.schaeren@atemmitte.ch
- **Zwei Personen** für das **Medien-Team** (Arbeitsgruppe Medien) mit Schwerpunkt Atemimpulse Verbandszeitschrift und Fachzeitschrift. Bitte melden bei Rahel Birkenmeier, rahelbirk@solnet.ch
- **Zwei Personen** für die **Arbeitsgruppe AGiB** (Atem Gesundheit im Beruf). Bitte melden bei Elvira Bionda Neuhold, info@bionda-atemtherapie.ch
- **Zwei Personen** für die **Arbeitsgruppe Palliativ Care**. Bitte melden bei Sibylle Preyer, info@preyeratemtherapie.ch

5. Sympny – Einzelfall oder Zukunft?

Die Streichung von KT-Leistungen aus den Zusatzversicherungen der Versicherer wird mit dem - schlussendlich für uns gut verlaufenen - „Fall Sympny“ nicht abgeschlossen sein. Auch in der Zusatzversicherung werden die Kosten steigen, die Versicherer werden alles unternehmen, um das Kostenwachstum in Grenzen zu halten. Mit der Einführung der diagnosebezogenen Fallpauschalen DRG im stationären Bereich und der zu erwartenden Verkürzung der Aufenthaltsdauer der Patientinnen und Patienten im Spital wird einerseits die ambulante schulmedizinische Praxis vermehrt zur Nachsorge beansprucht werden, andererseits ist vermutlich damit zu rechnen, dass auch die KT-Praxen Zuzug erhalten.

Eine Chance einerseits für KT. Andererseits liegt es an uns, Transparenz für Versicherer und Patientinnen und Patienten zu schaffen, zu zeigen, dass unsere Therapeutenarbeit nicht einfach eine mengenmässige Angebotsausweitung darstellt, die damit nur zum Kostenwachstum beiträgt, sondern mit qualitativ hochste-

hender Arbeit ihren festgefühten Platz im Gesundheitswesen einnimmt, ergänzend eben zur Schulmedizin und nicht zusätzlich als „auch noch“-Lösung.

Es ist an uns, und damit ist nicht nur der Verband, sondern jedes einzelne Mitglied, gemeint, die Versicherer von der Effizienz unserer Arbeit, von der Stärke der Methode, zu überzeugen und aufzuzeigen, dass sich der Einsatz von komplementärer Therapie kostensparend auswirken kann. Unter anderem bei der Behandlung von chronischkranken und polymorbiden Patienten kann KT-Arbeit die Frequenz des schulmedizinischen Einsatzes zu Lasten der Grundversicherung reduzieren. Dazu braucht es aber nicht nur Überzeugungsarbeit, dass diese Möglichkeit besteht, sondern auch die aktive Kommunikation mit den Patientinnen und Patienten, dass die KT-Behandlung nicht einfach als Zusatzleistung bezogen wird, weil man sie eben auch noch in der Versicherungspolice eingeschlossen hat und ja dafür bezahlt. Die vorübergehende Streichung der KT-Methoden bei Sympany war nämlich nicht zuletzt darauf zurückzuführen, dass einige Versicherte bis zu 10 000 Franken Versicherungsleistungen im KT-Bereich pro Jahr produziert hatten. Solche Summen können nur mit dem gleichzeitigen „Genuss“ verschiedenster KT-Methoden zusammenkommen. Hier muss die Eigenverantwortung der Therapeutinnen und Therapeuten ansetzen, im Interesse der Zukunft der Methodenarbeit.

6. Verbindung Sympany und medi-benefit

Im Zusammenhang mit der vorübergehenden Streichung der meisten KT-Methoden aus dem Leistungskatalog der Sympany-Zusatzversicherung haben einige sbam-Mitglieder Bedenken über die Zusammenarbeit des Verbands mit dem Versicherungspartner medi-benefit geäußert, weil dieser selber aktiv mit Sympany zusammenarbeite und sowohl eine Krankenversicherungs- wie eine Taggeldversicherungs-Lösung vermittele.

Medi-benefit ist ein langjähriger und verlässlicher sbam-Partner. Über die Hälfte unserer Mitglieder hat über den sbam bei medi-benefit eine konkurrenzlos günstige und administrativ einfache Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen. Es steht unseren Mitgliedern frei, die weiteren Angebote von medi-benefit, zum Beispiel im KVG- und Taggeldbereich zu nutzen, oder auch nicht. Wesentlich ist bei jedem Versicherungsabschluss ohnehin, dass man Konkurrenzofferten einholt und zuerst einmal vergleicht. Vor einigen Jahren hat der sbam seinen Mitglied eine eigene Taggeldlösung angeboten, diese aber nach rund drei Jahren wieder fallenlassen müssen, da sich in dieser Zeit gerademal drei Mitglieder dem Kollektivvertrag angeschlossen hatten.

Versicherungsbroker haben wenig bis keinen Einfluss auf plötzliche Änderungen des Leistungsangebots eines Versicherers. Es wäre deshalb auch unfair, sie bei solchen Vorfällen „in Sippenhaft“ zu nehmen. Vergessen wir übrigens nicht, dass unsere Interventionen bei Sympany durchaus auf Verständnis gestossen sind und zu einer einvernehmlichen Lösung geführt haben.

7. “Middendorf” in Deutschland „geschützt“ – Auswirkungen in der Schweiz

Von der AFA Deutschland haben wir Kenntnis erhalten, dass Helge Langguth, der Sohn von Ilse Middendorf, eine Reihe von Markenschutz-Eintragungen rund um den Namen Middendorf und den Erfahrbaren Atem in Deutschland hat eintragen lassen. Die Schweiz und Österreich sind davon nicht betroffen. Unsere sbam-Mitglieder profitieren nach den sbam-Statuten nach wie vor von unserer eigenen u.a. in der Schweiz registrierten Marke „Der Erfahrbare Atem nach Ilse Middendorf“. Die deutschen Eintragungen sind jünger und konnten damit nicht auf die Schweiz ausgedehnt werden.

Hast Du Fragen oder Bemerkungen, brauchst Du Unterstützung oder Informationen, möchtest Du etwas einbringen für unsere Berufszukunft:

- sbam-Sekretariat, sekretariat@sbam.ch, 031 380 54 53 und
- Elvira Bionda Neuhold info@bionda-atemtherapie.ch, 062 298 06 68

Im Namen des Vorstands
Elvira Bionda Neuhold